

6. Was braucht der Betrieb?

Kern -

6. Was braucht der Betrieb?

Sätze

- Berufspraktische Tage ☞
- Image pflege \Rightarrow Wert der Facharbeit
- Elternarbeit, Lehrerarbeit
- Betriebe in der Pflicht
- Kooperation, Werkzeuge, Solidarität d. Betriebe
- "Schulschwache" als gute Facharbeiter
- (viele) Blaumänner

Formen der Berufsorientierung/er-fahrungen

+1-

Jgd. brauchen konkrete Erfahrungen

Jgd. mit Defiziten integrieren

BO für Jgd. mit Beeinträchtigung → tolle Materialien + int. Schuypere! → konkrete Erfahrung

Transparentes Berufsbild
z.B. Videodip

Streuung in AS sehr gross (Beurteilung)

Mehrere Erfahrungen ermöglichen

Hilflose Eltern bei BO ⇒ Sozial- und Selbstkompetenz

Lehrer als Reparaturier?

Wo sind die Eltern?

Bei BO stärker Eltern ansprechen und einbinden

Grundlegende Bildungsinhalte fehlen bei BS

Nach schul. Ausbildg. in Wirtschaft?

BO nur mit 15% Zeit für Berufswahl

Besseres Image ⇒ EIGENVERANTWORTG. → nur zum eigenen Anspruch!

Zweifel am 3. Leistungsstufe

Finanzielle Unterstützung für Leistungsschwächere

Erhöhte BO. Mehr müssen zur Verbesserung der Berufsberatung

Längere Praxisphasen ermöglichen BO !! mit Förder- & Begleitung

Abklärungsphase mit Engagement auch für Jgd. mit Defizit

Elternhaus ist überfordert

Nur die Besten Illusion / Herausforderung → Falsche Annahmen

Schnupperstage (Wahrscheinlichkeitsrechnung)

Es gibt kein Patent-rezept, regionale, ind. Lösungen → pers. Engagement

BO-Info zu gross !!

Auch Mittelschüler ansprechen ⇒ Image

Berufsorientierung im Betrieb → versch. Berufsfelder

Differenzierung bei Schnupperern

Arbeit ist Lebensinhalt ≠ Job (abwertend)

Aufwertung der Lehre ⇒ Bewusstseinsbildung (Image, Karriere)

Leistungsschwache Migranten

Hilflosigkeit → wir brauchen gute Leute → Image

Qualität der Aus-bildung bestimmt Image

Image Faktor als Wert!

Vollständiges Bild des Berufes → Wirtschaft

Imagepflege durch tolle Ausbildung

Prakt. Tage im Betrieb als das Tagesgeschäft ermöglichen

Jgd. in "falschen" Berufen ⇒ Fluchtberufe

Lehre als Vorbereiten? mindlich?!

Info für Betriebe über Ausbildungsmöglichkeiten

Facharbeiter haben Arbeit!

Neue Ideen / Impulse

• Elternmitarbeit
in Schulen!

• Ausbilder in Schulen
schon in
8. Schulstufe
mit Lehrling

• Konzentrierte Form
der BO f. Tourismus
⇒ better Image

• Gezielte BO
bei Mangelberufen

• BO an der
Front zum
Begreifen

• Imagepflege →
Kooperationen/
Solidarisierung d.
Betriebe!!! zeigt Leuch.

• gesetzl. Rahmen
für erweiterte
Schrippartage bzw.
interessante Tätigkeiten

• Bessere Koordination
d.
Schrippartage
⇒ Landesschulrat

• Lehrlinge
präsentieren
Lassan!

• Berufsberatungsjahr
à la Dänemark
Schuljahr mit 10-12. Mo. Praxis

• Pilotprojekt →
gemeinsame
BO ⇒ Image

• Berufswahl
8. o. 9. Schulstufe
- 01 ab 02

• Auf den Putz
hauen
Berufspräsentation!!

• Sich gut um
"Praktikanten"
kümmern

• 2-3 Betriebe stellen
sich konzentriert für
BO zur Verfügung (für 2 Mo)

• Bewusstseinsbildung
bei
EGM

• "Unattraktive"
Lehrberufe
für Leistungsschwache →
Potential f. Betriebe!!

• Anlehre für
leistungsschwache
Schüler (Modell CH)

• Begleitende
Ausbilder